



<b>Kursnummer:</b>	832KA15F21
<b>Bildungsbereich:</b>	Kommunikation
<b>Titel:</b>	<b>Vorläuferfertigkeiten für das Lesen- und Schreibenlernen</b>
<b>Referentin:</b>	Beßler Ulrike, Logopädin, Dyslexie- und Dyskalkulietherapeutin, Lehrlogopädin, Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie
<b>Einheiten:</b>	7 UE
<b>Ort/Datum:</b>	Pädagogische Hochschule Feldkirch Sa, 16.05.2020, 09:00 -14:45 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Kindergartenassistentinnen/-assistenten Kindergartenpädagoginnen/- pädagogen
<b>Teilnehmer/innenzahl:</b>	TN 10
<b>Inhalte:</b>	<p><b>Spielerische Herausbildung eines starken phonologischen und syntaktischen Sprachgefühls im Vorschulbereich</b></p> <p><b>Unter den Vorläuferfähigkeiten, die gezielt auf das Lesen- und Schreibenlernen vorbereiten, nimmt die die phonologische Bewusstheit eine zentrale Stellung ein.</b></p> <p><b>Der linguistisch basierte sprachstrukturelle Schriftaufbau im Rostocker Lese-Rechtschreib-Trainingsprogramm (RoLeR) setzt in der Vorläuferfähigkeitsstufe an. Die gezielte Arbeit am Grundschemata Wörter und Sätze entwickelt und stärkt in hohem Maße das phonologische und syntaktische Sprachgefühl der Kinder als Vorbereitung auf das Lesen- und Schreibenlernen, auch unter Einbeziehung der Intonation.</b></p> <p><b>Im Workshop für Kindergärtner*innen werden vielfältige Strategien zur Entwicklung der phonologischen Bewusstheit im Vorschulalter</b></p>

**erläutert und ausprobiert. Dazu gehört auch der spielerische Zugang zu den basalen Bauplänen der Schriftsprache.**

**Ziele:**

**- Den TN erkennen die große Bedeutung eines starken phonologischen und syntaktischen Sprachgefühls für die Vorbereitung auf das Lesen- und Schreibenlernen.**

**Die TN erkennen in der spielerischen Arbeit an den Grundschemata der Schrift große Potenzen - auch in Bezug auf die Hinführung der Kinder zur korrekten Hochsprache und zur Intonation.**

**Anmeldung:**

**Die Anmeldung ist vom 17.01.2020 bis einschließlich 31.01.2020 möglich.**